

An der Leuphana Universität Lüneburg – Stiftung des öffentlichen Rechts – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Institut für Umweltkommunikation, Professur Sustainability and Participation, die Stelle eines/einer

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (EG 13 TV-L)

im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekts zu besetzen. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet und wird auf Teilzeitbasis (50 %) vergeben. Eine Möglichkeit zur Aufstockung auf 75 % besteht. Bei Interesse ist die Möglichkeit zur Promotion gegeben. Das DFG-Projekt

Die Bedeutung von Skalen für die demokratische Legitimität und Effektivität partizipativer Governance

Eine vergleichende Untersuchung der Institutionalisierung von Flussgebietsmanagement durch die EG-Wasserrahmenrichtlinie

wird in Kooperation mit dem Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung in Erkner im Rahmen des Paket-antrags 463 „Skalenprobleme von Environmental Governance am Beispiel der Institutionalisierung von Flussgebietsmanagement durch die EG-Wasserrahmenrichtlinie“ durchgeführt. Nähere Informationen hierzu und zu den Einzelprojekten finden Sie unter <http://gepris.dfg.de/gepris/OCTOPUS>, Projekt PAK 463.

Ihre Aufgaben im einzelnen:

- Literaturrecherche;
- konzeptionelle Integration unterschiedlicher sozialwissenschaftlicher Ansätze;
- Empirische Analyse von Entscheidungsprozessen im Gewässerschutz (Dokumentenanalyse, Leitfadeninterviews)
- Mitarbeit an Konferenzbeiträgen, Konzeptpapieren und Publikationen;
- Organisation von Projektworkshops;
- Kontakt zu Projektpartnern.

Ihr Profil:

- Interesse an Fragestellungen von Multi-Level-Governance sowie am konzeptionellen und empirischen Arbeiten;
- überdurchschnittlicher Abschluss in einer Sozialwissenschaft (z. B. Politik- oder Verwaltungswissenschaft) oder in einem interdisziplinären Studiengang (z. B. Geographie oder Umweltwissenschaft);
- hervorragende Englischkenntnisse;
- Sie sind bereits promoviert oder haben Interesse an einer Promotion im Projekt.
- Von Vorteil sind erste Publikationen sowie Erfahrungen in der Durchführung von Drittmittelprojekten.

Wir bieten Ihnen:

- ein dynamisches Umfeld im Bereich Umwelt-, Nachhaltigkeits- und Sozialwissenschaften;
- die Mitarbeit in einem gut ausgestatteten Forschungsprojekt mit Möglichkeiten zu Konferenzaufenthalten und zur Organisation von Workshops;
- hervorragende Kontakte zu internationalen Forschungsteams;
- bei Interesse die Möglichkeit einer Promotion bei intensiver Betreuung.

Für inhaltliche Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich gern an Prof. Dr. J. Newig (newig@uni.leuphana.de).

Die Leuphana Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Abitur- und Examenszeugnisse, je einen kürzeren deutschen und einen englischen selbst verfassten Text, z. B. aus Abschlussarbeit oder Veröffentlichung) richten Sie bitte bis zum **15.06.2010** an:

Leuphana Universität Lüneburg
Personalabteilung, z. H. Frau Mühl-Beulke
Kennwort: Ska-Wa
Scharnhorststr. 1
21335 Lüneburg.